Gutachter für die Evaluation des BÖLN gesucht!

Sie sind deutschsprachiger Praktiker oder Wissenschaftler in der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft? Dann ist Ihre Mitwirkung an einer Begutachtung von Forschungsprojekten gefragt, die im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) gefördert wurden. In der Begutachtung soll vor allem geklärt werden, inwieweit die Ergebnisse der bisherigen Projekte dazu beitrugen, die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft in Deutschland zu stärken und die Voraussetzungen für die Ausweitung des Anbaus und der Marktanteile zu schaffen. Die Ergebnisse der Evaluation sollen helfen, die Forschungsförderung zu optimieren.

Den Auftrag für die Koordination des Begutachtungsprozesses hat eine internationale Bietergemeinschaft erhalten. Diese besteht aus den deutschsprachigen Kooperationspartnern InterVal GmbH (Berlin), Organic Research Centre (Elm Farm Großbritannien) und der Hochschule für nachhaltige Entwicklung (FH) Eberswalde. Die Ergebnisse der Evaluation sollen Ende Juni 2012 vorliegen.

Der Prozess der Begutachtung

In der zweiten Jahreshälfte 2011 soll eine repräsentative Auswahl von Forschungsprojekten evaluiert werden. An dieser Begutachtung können Sie mitwirken. Die Projektbewertung soll von einer möglichst breiten Basis von Sektorbeteiligten (Praxis, Beratung und Wissenschaft) der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft getragen werden. Praktiker/innen und Berater/innen der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft bewerten die Projekte in Bezug auf Praxisrelevanz, Nützlichkeit und den erfolgten Transfer der Forschungsergebnisse in praktische Anwendungen. Die Gutachter/innen aus der Wissenschaft evaluieren zusätzlich auch die wissenschaftliche Qualität der Projekte. Alle Gutachter/innen erhalten eine Aufwandsentschädigung. Die Auswahl der Gutachter erfolgt nach fachlicher Eignung. Die Namen der Gutachter werden veröffentlicht.

Die Forschungsprojekte, die evaluiert werden sollen, entstammen folgenden Themenfeldern:

- Boden und Pflanze (insbesondere Pflanzenschutz, Boden, Pflanzenernährung, Pflanzenbau, Pflanzenzucht)
- Tier (insbesondere Tierhaltung, Tierernährung, Tierzucht, Tiergesundheit)
- Sozioökonomie und Qualität (Vermarktung, Verarbeitung, Verbraucher, Politik, Gesellschaft)

Den Gutachtern wird für die Evaluation der Projekte ein Kriterienkatalog zur Verfügung gestellt. Die Begutachtung erfolgt schriftlich und soll bis Mitte September abgeschlossen sein. Das Projekteam führt ab 15.9 die Ergebnisse der Einzelbegutachtungen zusammen und stimmt die Ergebnisse sowie die daraus abzuleitenden Empfehlungen mit den Gutachtern am 2.12.2011 auf einer gemeinsamen Veranstaltung ab.

Nähere Informationen zum vorgesehenen Ablauf, den Aufgaben der Gutachter, der Aufwandsentschädigung finden Sie in den *Terms of Reference* im Anhang. Ein Unterstützungsschreiben der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung ist ebenso beigefügt.

Interessensbekundung

Interessierte Praktiker, Berater und Wissenschaftler geben dem Projektteam Ihr Interesse an der Mitwirkung an der Evaluation **bis 15.7.2011** (per Email an Anja Vieweger: anja.v@organicresearchcentre.com) bekannt und stellen dazu anhand geeigneter Unterlagen (z.B. Lebenslauf) folgende Aspekte dar:

- a) Sie haben einen breiten Überblick und ein vertieftes Verständnis der Praxis der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft.
- b) Sie sind Expertin/Experte in einem der genannten Bereiche mit mehrjähriger Erfahrung in Forschung oder Praxis in der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft.
- c) Sie können Projekte hinsichtlich der Praxisrelevanz, der Nützlichkeit, des erfolgten Wissenstransfers oder der wissenschaftlichen Qualität bewerten.